

Abschlussmitteilung: 8. Berner Literaturfest 2020
25. bis 30. August, Stadt Bern und Agglomeration

Bern, 30.8.2020

Mit dem 8. Berner Literaturfest ist die Literatur erfolgreich auf die Bühnen zurückgekehrt und begeistert mit prägnanten und anregenden Stimmen

Vom **25. bis 30. August 2020** fand in und um Bern einmal mehr die grösste literarische Veranstaltung des Kantons statt. Rund 40 Autorinnen und Autoren aus der Region, der Schweiz und dem europäischen Raum lasen während erstmals sechs Tagen Auszüge aus ihren Werken, diskutierten zu aktuellen Themen und honorierten das geschriebene Wort in all seinen Facetten. Trotz Corona boten die Veranstaltungen dank eines strengen Schutzkonzepts Platz für viel Publikum.

Unsere Höhepunkte:

- **Das 8. Berner Literaturfest startete fulminant am Dienstag, 25. August**, mit einer Lesung aus Peter Schneiders virtuosem Roman «**Vivaldi und seine Töchter**», in dem der Autor den Bogen zum musikalischen Helden seiner Kindheit schlägt. Dazwischen spielten Studierende der Hochschule der Künste Bern sowie die Cembalistin Eriko Wakita Musik aus Vivaldis Feder.
- **Am Freitag, 28. August** empfing Reto Sorg **Judith Hermann** im ausverkauften Robert Walser Zentrum zu einem Gespräch über ihr schriftstellerisches Selbstverständnis und über Robert Walser.
- In der voll besetzten Universitätsbibliothek unterhielten sich **Jonas Lüscher und Stefan Zweifel** mit dem **Kultur- und Literaturwissenschaftler Joseph Vogl** über dessen Essay «Wahrnehmung und Realität in der Literatur», ausserdem gingen **Lukas Bärfuss** und **Géraldine Schwarz** der Erinnerungskultur auf den Grund.
- **Am Samstagabend** präsentierte **Melinda Nadj Abonji** im Kornhausforum ihre Beiträge aus dem Buch «Chronist der sozialen Schweiz», danach gewährte die gefeierte **Schauspielerin Angela Winkler** Einblicke aus ihrem Künstlerinnenleben. **Fitzgerald & Rimini** liessen den Abend eindrücklich mit einem Konzert zwischen Poesie und Störgeräuschen ausklingen.
- **Am Sonntagmorgen, 30. August**, wurde das 8. Berner Literaturfest mit der bis zum letzten Platz ausgebuchten traditionellen Matinée abgeschlossen. Die Herausgeber **Reto Sorg** und **Michel Mettler** präsentierten mit **Melinda Nadj Abonji, Lukas Bärfuss** und **Raphael Urweider** ihr Werk «Dunkelkammern: Geschichten vom Entstehen und Verschwinden»

Obwohl der Aufwand der Registrierung aller Anwesenden wegen Corona riesig war, haben sich die Zuhörerinnen und Zuhörer durchwegs erfreut und begeistert gezeigt, dass hochkarätige Literatur und wichtige literarische Stimmen wieder physisch anwesend sind und so die aktuellen Diskurse greifbar mitverfolgt werden können.

Organisation

Hans Ruprecht, Martin Burkhalter, Lula Pergoletti
Postadresse: c/o Hans Ruprecht, Seftigenstrasse 10a, 3007 Bern

Medienkontakt: Lula Pergoletti, pergoletti@gmx.ch, Tel. 077 458 00 51

Website: <http://www.berner-literaturfest.ch>

Facebook: [@bernerliteraturfest.ch](https://www.facebook.com/bernerliteraturfest.ch)